

Saalfeldener Nachrichten

NR. 1 // 11. FEBRUAR 2022



STADTMARKETING
SAALFELDEN

INFORMATIONEN
aus Wirtschaft und Tourismus für die Region
PINZGAUER SAALACHTAL



BILD: SAALFELDEN LEOGANG TOURISTIK/KÜHN

Der nächste Restart ist in vollem Gange: Handel, Dienstleister und Gastronomie freuen sich darauf, in Kürze wieder für alle Kunden da sein zu können. Mehr dazu auf Seite 10!



Für unsere Einheimischen und Gäste:

**Frühstück täglich
von 07:30 - 10:30 Uhr**

Mia gfrein uns auf eich!

DESIGN- & BOUTIQUEHOTEL
DIE HINDENBURG
TRADITIONSHAUS VOLLER LEBENS



Bahnhofstraße 6, 5760 Saalfelden · Tel. +43 6582 793 · office@die-hindenburg.at · www.die-hindenburg.at



EINE STADT MIT TRADITION

Brandlwirt, Rosmarie & Bernhard Mehr



TREFFPUNKT DER VIELFALT

Bildungszentrum Saalfelden, Öffentliche Bibliothek, Volkshochschule, Mag. Sabine Aschauer-Smolik

Wir sind Saalfelden



EVENTS MIT PERSPEKTIVE

Congress Saalfelden, Alfred Wieland



NICHT WIE JEDE BANK

Oberbank Saalfelden, Carola Höck & Stefan Vitzthum

www.stadtmarketing-saalfelden.at

STADT-MARKETING INSIDE

Einmal mehr zurück zur „Normalität“?

Wenn man die vergangenen Monate Revue passieren lässt, kann man nur eines feststellen: der letzte Lockdown, erneut zur wichtigsten Einkaufszeit im Jahr, war eine ordentliche „Watschen“ für alle Wirtschaftstreibenden, die sich doch ein Stück vom Kuchen erhofft hatten! Trotz der großen Solidarität, die bei uns in der Region herrscht(e), konnte nur ein Teil des Minus kompensiert werden. Ein herzliches Dankeschön an alle, die in dieser Zeit auf Onlinebestellungen verzichtet und die heimischen Läden unterstützt haben.

Nicht jede einzelne Maßnahme, die unsere Regierung verkündet hat, wird man, denke ich, ganz verstehen können! Diese schon zwei Jahre dauernde Pandemie geht auch an unserer Gesellschaft „leider“ nicht spurlos vorbei. Umso erfreulicher ist es, dass die Regelungen endlich gelockert werden und der Zugang für „JEDEN“ wieder möglich sein wird.

Am 10. Februar 2022 starte ich bereits in mein viertes Jahr im Stadtmarketing Saalfelden. Rückblickend waren diese drei Jahre sehr spannend und oft auch emotional, die geprägt waren von vielen „UPS und DOWNS“. Oft wusste man nicht, was die kommende Woche möglich ist, weil Verordnungen es einem sehr kompliziert machten. Speziell 2021 konnten wir wieder viele Aktionen und Veranstaltungen auf die Beine stellen, wo wir definitiv heuer anknüpfen wollen. So viel Kreativität und Spontanität ist nur dann möglich, wenn man eine großartige Mannschaft hat. Daher ein großes Dankeschön an mein tolles Team im Stadtmarketing und an alle Mitwirkenden, die in verschiedenster Form stets dabei sind.

Bewegung, Lachen und wieder ein „netteres“ Miteinander in unserer Gesellschaft – das sind meine persönlichen Ziele. Daher machen wir es uns gerne zur Aufgabe für Saalfelden, wieder einen bunten Veranstaltungskalender 2022 auf die Beine zu stellen. Bleibt gesund und denkt weiterhin an die heimische Wirtschaft!



Christoph Voithofer-Galgoczy, Leiter des Stadtmarketings Saalfelden.

AUS DEM INHALT

Saalfelden und seine neuen Baustellen für 2022

Die Bautätigkeit in Saalfelden bleibt weiterhin intensiv: Auch für heuer sind einige neue Baustellen ins Auge gefasst worden – im Zentrum rund um den ehemaligen Liendlwirt muss man aber noch zuwarten.

Seite 4

Wird der Ritzensee zu einem „Naturbadeplatz“?

Freier Eintritt, zusätzliche Badeplätze, Konzerte... Die SPÖ hat die Umwandlung des Strandbades Ritzensee zu einem Naturbadeplatz beantragt. Jetzt wird in einer Arbeitsgruppe dazu diskutiert.

Seite 7

Wenn der Spitzenkoch in der Schulküche einspringt

Als in der Nordischen Schmittelschule die Küche aufgrund eines Krankheitsfalles kalt zu bleiben drohte, sprang Spitzenkoch Lukas Ziesel auf die Schnelle ein.

Seite 9

Das Museum Schloss Ritzen lädt ein

Schauen und Staunen: Gleich drei außergewöhnliche Ausstellungen sind im Museum Schloss Ritzen zu sehen.

Seiten 11

Fachkräfte werden „händeringend“ gesucht

„Uns gehen die Arbeitslosen aus“, sagt die Zeller AMS-Chefin Karin Eiwan. Mehr zum regionalen Arbeitsmarkt auf den

Seiten 16 und 17

Jazzfestival 2022 und neue Musik aus der Region

Das Jazzfestival 2022 wirft seine Schatten voraus. Gleichzeitig rührt sich einiges in Saalfelden, wenn es um Musik geht. Mehr dazu lesen Sie auf den

Seiten 18 und 19



[elektro fröhlich]
Ges.m.b.H. & Co.KG

5760 Saalfelden · Tel. 0 65 82/722 38 · www.elektro-froehlich.at

Red mit uns.

Red Zac.

KURZ GEMELDET

Stadtcafé schließt seine Pforten

Saalfelden. Elf Jahre lang war das Stadtcafé von Srdjan Kitanovic und seiner Familie Anlaufstelle für Freunde von Essen und Trinken – und so mancher guten Party. In Kürze ist Schluss – hält Chef „Sridi“ Kitanovic im Gespräch mit den „Saalfeldener Nachrichten“ fest. Er habe sich nach den Schwierigkeiten der vergangenen Jahre mit Langzeitbaustelle, Lockdowns, Beschränkungen und Problemen, Personal zu finden, entschlossen, das Lokal zu verkaufen. Der Verkauf sei schließlich im vergangenen Dezember über die Bühne gegangen.

Somit wird das Stadtcafé am 20. Februar das letzte Mal geöffnet haben. Was weiter damit passiert, stehe noch nicht fest: „Meines Wissens soll es ein Lokal bleiben.“ Kitanovic möchte erst mal ausgiebig Urlaub machen und dann ein neues Lokal suchen: „Ich plane, mich wesentlich zu verkleinern – wenn sich zwischen Unken und Saalfelden etwas Passendes ergibt, werde ich zugreifen.“

Genießen für einen guten Zweck

Saalfelden. Desserts, Mehlspeisen & Co genießen, und das für einen guten Zweck: Angie Gfäller und Victoria Seidl, zwei Schülerinnen der HBLW Saalfelden, werden am Freitag, dem 11. Februar, ab 9 Uhr bei Feinkost Finstermann Leckereien verkaufen, um so Spenden für zwei Projekte zu sammeln, die den beiden „am Herzen liegen“. Einmal soll mit den Einnahmen das Badhaus in Leogang bei ihrem Projekt „Feriencamp für Kinder mit Behinderung“ unterstützt werden. Auf der anderen Seite soll die Anschaffung eines Assistenzhundes für Tatjana unterstützt werden, die seit ihrer Geburt an spastischer Tetraplegie leidet. Hinschauen, kaufen und so mithelfen!



Immer noch gähnende Leere, wo bis zum Abriss im vergangenen Jahr noch die Häuserzeile von Liendlwirt bis ehemaliges Huthaus Herzog stand. Wie es weitergeht, liege aktuell bei der Raiba Pinzgau Mitte, wie Bürgermeister Erich Rohrmoser im Gespräch mit den Saalfeldener Nachrichten festhielt. BILDER: JOLI

Saalfelden baut weiter

Das Projekt Stadt- und Congresshotel soll endlich umgesetzt werden, der Baustart für „Wohnen am Kukuruz soll ebenfalls erfolgt. Ansonsten heißt es für die Vorhaben im Zentrum: Zuwarten.

Saalfelden. In Saalfelden wird aktuell viel gebaut – und es stehen für 2022 einige Projekte an, die in Umsetzung gehen soll. Was das schon lang geplante Stadt- und Congresshotel angeht, das am Parkplatz hinter dem Congress Saalfelden Platz finden soll, wird aktuell noch die Einreichplanung bearbeitet – heißt es von Seiten der Stadtgemeinde Saalfelden. „Sobald das abgeschlossen ist, kann die Bauverhandlung starten“ – sagt Bürgermeister Erich Rohrmoser. Gewünscht wird die Umsetzung des Hotels (EG plus vier Stockwerke) mit seiner zweistöckigen Tiefgarage sowohl von Seiten der Stadt als auch von der Saalfelden Leogang Touristik. Der Tenor: Wichtig für die Weiterentwicklung des Angebotes von Saalfelden.

Ebenfalls für heuer ist der Baustart für das Projekt „Wohnen am Kukuruzfeld“ der Wohnbaugenossenschaft Bergland vorgesehen. Hier soll laut Planung die Mänhardthalle an der Ramseiderstraße (vormals im Besitz der Familie Schurich) einem Ensemble von vier Baukörpern weichen – inklusive einer Tiefgarage.

Die ursprüngliche Planung musste noch etwas abgeändert werden. So musste die Einfahrt zur Tiefgarage verlegt werden, um den Baum auf dem Grund-

stück erhalten zu können. In der Anlage soll nicht nur eine Arztpraxis untergebracht werden, sondern auch noch eine weitere soziale Einrichtung Platz finden – vorbehaltlich der Zustimmung der Grundbesitzer.

Die Gemeinde unterstütze jedenfalls die Widmung für soziale Zwecke, hielt Vize-Bgm. Gerhard Reichkendl, Vorsitzender des Bau- und Raumordnungsausschusses von Saalfelden, fest: „Sobald der Gestaltungsbeirat endgültig sein Okay gibt, wird das Projekt in den Bebauungsplan übernommen. Wir rechnen mit einem Baustart noch für 2022.“

Weiterhin noch nicht klar ist der Baustart für den brach liegenden Bereich im Zentrum von

Saalfelden, an dem 2020 die Häuserzeile zwischen Liendlwirt und Hut Herzog abgerissen worden war. Ursprünglich war man von einem Baustart noch 2021 ausgegangen.

Dann hatte der Gestaltungsbeirat der Stadt Einwände bei der Planung. Bgm. Erich Rohrmoser: „Wir möchten hier gerne weiterkommen, der Ball liegt bei der Raiffeisenbank Pinzgau Mitte.“ Es gehe auch darum, was mit dem alten Raiffeisengebäude passiere, wenn die Bank in ihr neues Gebäude übersiedle. Von Seiten der Raiffeisen hieß es nach Anfrage, dass man noch nicht entscheidend weitergekommen sei. Also: Vorerst weiterhin ein Bereich mit Teilnutzung als Parkplatz.



Die Mänhardthalle wird einem neuen Bauvorhaben der Wohnbaugenossenschaft Bergland weichen: Baustart 2022. BILD: LINDER

Exklusiv bei SPAR:



100% österreichischer Geschmack!

- Rind-, Kalb- und Schweinefleisch sowie alle daraus erzeugten TANN-Wurstwaren stammen zu 100% aus Österreich.
- Fleisch- und Wurstwaren von TANN sind seit vielen Jahren mit dem -Gütesiegel ausgezeichnet.
- Strenge Kontrollen des -Gütesiegels stellen sicher, dass die Tiere in Österreich geboren, aufgezogen, geschlachtet und verarbeitet werden.
- Kürzeste Transportwege, regionale Spezialitäten und absolute Frische werden durch 6 regionale TANN-Verarbeitungsbetriebe garantiert.
- In Bedienung schneiden wir jede gewünschte Menge Deka für Deka frisch für Sie auf. Aktionspreisvorteile garantieren wir auch bei kleinsten Mengen.
- Auch in Aktion garantieren wir für TANN-Fleisch- und -Wurstwaren 100% österreichische Herkunft.

TANN gibt's exklusiv bei

Das Prozent-Wochenend!
Am Fr., 11.2. und Sa., 12.2.2022

-25%

auf **Frischfleisch**
in Bedienung*

Gilt auch auf **ALLE Aktionspreise!**

*Nicht gültig im Onlineshop interspar.at



Kaiserschnitzel
aus Österreich,
vom Schwein, geschnitten,
nur 2-3 % Fett,
in Bedienung,
per kg

statt 11.99

8.99

Am Fr., 11.2.
und Sa., 12.2.
nach zusätzlich

-25%

6.74

Ersparnis 5.25

JOBS MIT SICHERHEIT



„Wo wir gerne arbeiten?
Das ist doch naheliegend.“

JOBS MIT ÖSTERREICH DRIN.

Für unseren SPAR-Supermarkt in Saalfelden suchen wir:

- Mitarbeiter:in Verkauf Feinkost (Vollzeit/Teilzeit)
- Lehre Einzelhandelskauffrau/-mann mit Schwerpunkt Lebensmittel (Vollzeit)
- Lehre Einzelhandelskauffrau/-mann mit Schwerpunkt Feinkost (Vollzeit)

Für unseren INTERSPAR in Saalfelden suchen wir:

- Mitarbeiter:in Verkauf für Fleisch- und Wurstabteilung (Vollzeit/Teilzeit)
- Mitarbeiter:in Verkauf für Fleisch- und Wurstabteilung Koch/Köchin/Metzger:in (Vollzeit)
- Mitarbeiter:in Verkauf (Vollzeit/Teilzeit)
- Lehre Einzelhandelskauffrau/-mann mit Schwerpunkt Fleisch- und Wurstabteilung TANN (Vollzeit)

Bewerbung online unter www.spar.at/karriere

SPAR



Angebot gültig von 11.2. bis 17.2.2022 im SPAR-Supermarkt in Saalfelden - Mühlbachweg 9. Ausgenommen IMMER BILLIG Produkte - solange der Vorrat reicht. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Druck- und Satzfehler vorbehalten. Preise inkl. Steuern, exkl. Pfand. Stappreise sind unsere bisherigen Verkaufspreise in SPAR-Märkten, Österr. Frischfleisch, überall wo Sie dieses Zeichen sehen. Nicht jeder Artikel in ganz Österreich erhältlich. SPAR Service-Team: 0800/ 22 11 20 • www.spar.at



Bei der Verleihung des Tourismuspreises (v.l.): Marco Pointner, Geschäftsführer der Saalfelden Leogang Touristik; Johann Riedlsperger, Direktor der Raiffeisenbank Leogang; Thomas Unterweissacher, Knappschaft Leogang und Betriebsleiter Schaubergwerk; Patricia Quast, Knappschaft Leogang, Dkfm. Sigmund Riedlsperger, Obmann der Knappschaft Leogang; und Christoph Schmuck, Obmann des Tourismusverbandes Leogang.

BILDER: SAALFELDEN LEOGANG TOURISTIK(KLAUS BAUER PHOTOMOTION)

Tourismuspreis vergeben

Die Knappschaft Leogang hat die Geschichte des Bergbaus im Schaubergwerk im Schwarzleotal noch attraktiver erlebbar gemacht – dafür wurde sie von der Saalfelden Leogang Touristik ausgezeichnet.

Saalfelden Leogang. Der Tourismuspreis der Saalfelden Leogang Touristik GmbH geht alljährlich an Institutionen, Vereine oder Personen, die sich mit besonderem Engagement und persönlichem Einsatz im Tourismus verdient gemacht haben.

Hinter der Knappschaft Leogang liegt ein bewegtes Jahr mit solch besonderem Einsatz. Gro-

ßes Projekt war und ist immer noch die Digitalisierungsoffensive „Barrierefreies Schaubergwerk“. Im Zuge dessen wurde 2021 das Innere der historischen Abbaureviere Barbara, Daniel und Maria Heimsuchung mit modernster Lasertechnik und Kameras vermessen und digitalisiert. Dadurch ist das Schaubergwerk seit diesem Jahr auch bar-

rierefrei virtuell begehbar („Virtuelle 3D-Tour“ auf schaubergwerk-leogang.com).

Eine große Weiterentwicklung, die die Saalfelden Leogang Touristik GmbH kürzlich mit dem Tourismuspreis ehrte. Für Sigmund Riedlsperger, Obmann der Knappschaft Leogang, ist es aber mehr als nur eine Auszeichnung: „Insgesamt 20 Mitglieder

haben sich im vergangenen Jahr gemeinsam mit Geo Unterweissacher und der Gemeinde Leogang engagiert. Der Preis ist für uns auch eine Bestätigung unserer Arbeit.“

Außerdem wurden einige Um- und Zubauarbeiten rund um das Schaubergwerk und die Knappenstube realisiert. Unmittelbar vor dem Erasmusstollen wurden die Grundmauern einer alten Schmiede freigelegt und ein Mundloch, das eingestürzt war, aufgebaut. Eine neue Grubenbahn erweiterte im letzten Jahr das Angebot im Schwarzleotal. Neu sind auch mehrsprachige Audioguides für die Führung durch das Schaubergwerk Leogang, bessere und ergänzte Schautafeln und ein Infoscreen, auf dem 3D-Modelle, Infos zu Mineralien und der Erzaufbereitung die Geschichte des ehemaligen Knappenlebens erklären.



Die neue Grubenbahn wurde begeistert aufgenommen.



Scanarbeiten im Stollen.

Wedl Handelshaus hat Neubau eröffnet

Bereits im Dezember konnte das Handelshaus Wedl die neue Niederlassung in Saalfelden eröffnen – mit einer aufgrund des Lock-downs kleinen Feierlichkeit. Im Bild (v.l.) Rene Seidl, Daniel Haus, Christoph und Erika Piffer vom Architekturbüro Piffer, Geschäftsführer Lorenz Wedl, Standortleiter Kurt Schneider und Geschäftsführer Klaus Manzl.

BILD: FAISTAUER PHOTOGRAPHY



Ritzensee: Minimalziel „Zutritt ohne Eintritt“

Zum Thema freier Zugang zum Saalfeldener Erholungsziel wurde eine Arbeitsgruppe eingerichtet.

Saalfelden. Da gehen die Wogen in Saalfelden doch hoch, es wird hitzig diskutiert: Die SPÖ hatte in der letzten Gemeindevertretersitzung der Stadt einen Antrag eingebracht, der von der Jungen SPÖ stammt – und den Titel „Free the Lake“ trägt. Konkret wünscht sich die Jugend darin eine Umwandlung des „Strandbades Ritzensee“ in einen „Naturbadeplatz Ritzensee“. Damit verbunden möchte man laut Antrag Folgendes erreichen: Freien Zugang zum Ritzensee (kein Eintritt), Ausweisung von Liegeflächen auch im Bereich „Langlaufstadion“, der FKK-Bereich soll erhalten bleiben, das Langlaufstadion soll auch für andere Sportarten nutzbar werden, das Naturschutzgebiet am Ritzensee soll stärker ausgewiesen und geschützt werden. Und: Der Bereich soll künftig als Veranstaltungsort für Konzerte genutzt werden. Nebst dem Wegfall der Badeaufsicht (keine Haftung für die Gemeinde bei Ausweisung als Naturbadeplatz) sieht der Vorschlag auch eine Einführung der Parkraumbewirtschaftung am See vor. Letzteres, um die Menschen anzuspornen, nicht immer mit dem Auto zuzufahren. Außerdem könnten die zu erwartenden Einnahmen als Ersatz für den Ausfall der Eintrittsgelder gesehen werden. Die SPÖ erwartet sich laut Antrag einen erheblichen Mehr-

wert für die gemeindeeigenen Liegenschaften am See, eine Erhöhung der Frequenz und auch noch eine Aufwertung für das Restaurant am See.

Wobei: Schon während der Gemeindevertretersitzung gab es doch Widerstand gegen diesen Vorschlag, der in der Folge auch beim Tourismusverband, den betroffenen Fischern und den Anrainern für einige Fragezeichen sorgte. Während die Saalfeldener Grünen zwar dem Terminus Naturbadeplatz und der Idee der Parkraumbewirtschaftung etwas abgewinnen können, seien sie mit einigen Forderungen weniger glücklich – unterstützten aber den Hauptantrag. Gar nicht dafür war die Saalfeldener Volkspartei, die sich nicht nur Sorgen wegen dem „sensiblen Gewässer“ macht, sondern auch eine „Partymeile“ befürchtet. Auch das Fehlen der Badeaufsicht wurde moniert. Schließlich entschloss man sich, eine eigene Arbeitsgruppe „Ritzensee“ einzurichten, die sich mit dem Vorschlag beschäftigen soll. Was auch den Wünschen von Bürgermeister Erich Rohrmoser und seinem „Vize“ Gerhard Reichkender entgegenkam, die sich eine sachliche Diskussion wünschen. Wobei SP-Ortschef Thomas Eder sagt: „Das ist alles nicht so dramatisch zu sehen. Das Minimalziel ist ein Konsens darüber, dass kein Ein-



Das Strandbad Ritzensee soll laut SPÖ-Antrag zu einem Naturbadeplatz umgewandelt werden – bei freiem Eintritt. Jetzt wird sich eine Arbeitsgruppe der Idee annehmen. BILD: SAALFELDEN LEOGANG TOURISTIK

tritt mehr verlangt wird. Dann können wir einmal schauen, wie sich das weiter entwickelt.“ Klar

sei für ihn jedenfalls, dass sich im Bereich Ritzensee keineswegs eine Partymeile entwickeln soll.

Mein Auto hatte Pech mit Lack und Blech...

Moreau
KAROSSERIE-SERVICE

...machts wieder gut

06582 / 73512 | www.moreau-karosserie.at

Jetzt Mitglied werden ... und Vorteile sichern

Gratis § 57a-„Pickerl“-Begutachtung oder Räderwechsel

Gratis Fahrzeug-Check in jedem ARBÖ-Prüfzentrum

Gratis Pannenhilfe rund um die Uhr

und viele weitere Vorteile.

* Jetzt ARBÖ-Mitglied werden und § 57a-„Pickerl“-Begutachtung oder Räderwechsel einmalig gratis sichern. Aktion gültig nur für Neubeiträge. Gratis Fahrzeug-Check (Winter-fit / Unkraut-Check) exklusiv für Mitglieder. ** Aktion gültig nur für Neubeiträge von 1. 1. bis 30. 4. 2022.

ARBÖ

123 Jahre Wir feiern 123 Jahre und Sie feiern mit! Jetzt Mitglied werden und eine von 123 Jahresmitgliedschaften für 2023 gewinnen.™



Finale bei der Ausbildung der Lawinenwarnkommissionen

„Als Mitglieder der Lawinenwarnkommissionen beendeten wir mit dem praktischen Teil unsere Ausbildung am Aberg-Lanegg“, erklärte kürzlich Bgm. Erich Rohrmoser: „Ein herzliches Danke unseren Referenten und Ausbildnern, besonders Klaus Wagenbichler für diesen praktischen Teil sowie Organisator Philipp Kogler vom Land Salzburg.“ Lawinenwarnkommissionen gibt

es in Salzburg bereits seit 1965. Sie machen sich mit moderner Technik, Kommunikationsmitteln und einem dichten Netz von 91 Messstationen – die vollautomatisch Daten von Schneehöhe, Lufttemperatur, Windrichtung und -geschwindigkeit sowie Sonneneinstrahlung übertragen – und vor Ort ein genaues Bild von der Lage und geben dann Empfehlungen ab.

Die Entscheidung, ob eine Straße gesperrt oder eine Skipiste geöffnet bleibt, trifft aber dann der Sicherungspflichtige, also beispielsweise der Bürgermeister, der Bergbahnenchef, ein Tourismusverantwortlicher oder der Genossenschaftsobmann. Sinnvollerweise halten sich diese an die Empfehlungen ihrer Experten.

BILDER: BERGRETTUNG SALZBURG



Einmal mehr ist die Stelle als Einsiedler in der Klause am Palfen vakant – Eremit dringend gesucht!

BILD: SW/ANDREAS RACHERSBERGER

Einsiedler wird wieder gesucht

Saalfelden. Die Einsiedelei in Saalfelden ist eine der wenigen in Mitteleuropa, die noch von einem Eremiten bewohnt wird. In den vergangenen beiden Jahren war Matthias Gschwandtner, ein pensionierter Angestellter aus dem Salzkammergut, in der Klause zu Hause. Gschwandtner ist nun wieder in sein bürgerliches Leben zurückgekehrt. Also ist man in Saalfelden wieder auf der Suche.

Eine klassische Stellenbeschreibung gibt es für einen Einsiedler nicht. Auch Ausbildung und berufliche Erfahrungen sind zweitrangig. Aber es gibt sehr wohl wichtige „Jobkriterien“. Vor allem muss den Bewerbern klar sein, dass der Einsiedler in Saalfelden kein einsames Leben führt. Dechant Alois Moser, der

gemeinsam mit Saalfeldens Bürgermeister Erich Rohrmoser einen neuen Einsiedler auswählen wird, erklärt, welche persönlichen Eigenschaften der neue Bewohner der Klause mitbringen sollte: „Der Einsiedler sollte eine Verbindung zum christlichen Glauben haben. Wir suchen einen in sich ruhenden Menschen, der bereit ist zum Gespräch. Er soll sich nicht aufdrängen. Aber er soll da sein für die Pilger.“

Bewerbungen sollten bis 20. Februar beim Saalfeldener Pfarramt deponiert werden. Der Einsiedler soll dann Mitte April bei der traditionellen Georgifeier sein Amt antreten. Die „Saison“ für den Einsiedler dauert dann bis November. Während der Wintermonate ist die Klause nicht bewohnbar.



Wenn der Spitzenkoch mal schnell in der Küche aushilft

Lukas Ziesel aus Saalfelden ist anerkannter Spitzenkoch – sein Weg führte ihn aus dem Pinzgau bis nach Shanghai und wieder zurück. Mit seiner „Völlerei“ setzte er in Saalfelden ein Ausrufezeichen, als Testimonial für die Gourmetreihe von Lidl ist er ständig im TV präsent. Und: er ist ehemaliger

Schüler der Nordischen Schmittelschule in Saalfelden. Also überlegte Ziesel nicht lange, als dort Not am Mann war, weil in der Schulküche der Koch ausfiel. Er sprang kurzerhand ein, damit die Kids ein Essen auf den Teller bekommen – was sichtlich für Begeisterung sorgte.

BILDER: PRIVAT

Drei Klimatickets zum „Ausleihen“

Saalfelden. Eine echte Gelegenheit: Die Stadtgemeinde Saalfelden verleiht drei Stück Klimaticket Salzburg PLUS kostenlos an die Bevölkerung. Mit diesem Ticket kann man alle öffentlichen Verkehrsmittel im Bundesland Salzburg nutzen. Außerdem könne man an Samstagen sowie an Sonn- und Feiertagen eine zweite Person gratis mitnehmen.



BILD: ÖPNV

Aus- und Rückgabe wird während der Amtszeiten in der Bürgerservicestelle im Stadttamt (Rathausplatz 1, 5760 Saalfelden) abgewickelt. Es können bis zu drei

Tickets gleichzeitig ausgeliehen werden. Der Verleih erfolgt für einen Zeitraum von max. drei aufeinanderfolgenden Tagen, wobei die Tickets bis zu vier Wochen vor dem Reiseantritt

telefonisch oder per Mail reserviert werden können.

Bei der Abholung des/der Tickets ist ein gültiger Lichtbildausweis vorzulegen. Bei Verlust des/der übertragbaren Tickets haftet der Nutzer für den Schaden.

UNGARISCHE Zahnmedizin jetzt auch in SALZBURG



Salzburger Praxen •
Zugelassene Ärzte •
Kurze Anfahrtswege •
Heimische Gewährleistung •

www.zit.tirol

Der Restart für das regionale Shopperlebnis in Saalfelden

Lockdown für Ungeimpfte und 2G im Handel sowie in der Gastronomie sind bald Geschichte: Mit viel Enthusiasmus in einen Restart, um mit tollen Angeboten die Pandemie vergessen zu machen.

Saalfelden. Schritt für Schritt raus aus den coronabedingten Einschränkungen, zurück in Richtung Normalität, ist auch das Motto für den Saalfeldener Handel, die Dienstleister und die Gastronomie in der Stadt.

Eine Übersicht zum Countdown für die Lockerungen: Mit 31. Jänner wurde der Lockdown für Ungeimpfte endlich beendet. Seit 5. Februar gilt die von 22 auf 24 Uhr verlängerte Sperrstunde in der Gastronomie und Hotellerie.

In einem weiteren Schritt wird am 12. Februar die 2G-Regelung im Handel fallen. Es gilt dann nur mehr die FFP2-Maskenpflicht. Die körpernahen Dienstleister verhandelten zum Redaktionsschluss noch die für sie geltenden Bedingungen.



Die 2G-Regel im Handel fällt am 12. Februar – die FFP2-Maskenpflicht gilt vorerst noch weiter.

BILD: SALZBURGER LAND/WILD

Ab dem 19. Februar wird die 2G-Regel in der Gastronomie zur 3G-Regel ausgeweitet. Die Gültigkeit von PCR-Tests wird für die Gastronomie auf 48 Stunden verkürzt – für alle anderen Bereiche bleibt die Gültigkeit von PCR-Tests wie bisher bei 72 Stunden. Sollten PCR-Tests nicht verfügbar sein, gelten auch Antigentests für die Dauer von 24 Stunden. Die 3G-Regel gilt ab dann auch bei Veranstaltungen (anstatt der bisherigen 2G-Regel).

Und damit kann man sich auch in Saalfelden auf beinahe ungeprübten Shoppingspaß und Gaumenfreuden sowie Treffen in der Gastronomie freuen – und es sich bei den vielen Angeboten rund um die viel vermisste Lebensfreude mitten in der Stadt so richtig gut gehen lassen.



Videoproduktion für das Stadtmarketing

Klaus Bauer von Photomotion Klaus Bauer war mit vollem Einsatz bei der Sache. Auf dem Programm stand eine Videoproduktion für das Stadtmarketing Saalfelden – für die Saalfeldener Geschäftsleute „quasi“ vor den Vorhang geholt wurden. Oder wie Stadtmarketing-Chef Christoph Voithofer-Galgoczy meint: „Videos mit den Gesichtern von Saalfelden; coole, authentische Menschen vor der Kamera. Ziemlich lässig...“ BILD: PHOTOMOTION KLAUS BAUER

Faschingsaktion 2022

Stadtmarketing verlost Faschingskrapfen

Saalfelden. Auch im Fasching ist Corona omnipräsent, die vom Stadtmarketing geplante Faschingsparty sowie das Narrenfest „fallen ins Wasser“, wie Christoph Voithofer-Galgoczy sagt: „Aber wir verlosen auf unseren Social-Media-Kanälen ein Outfit für vier Personen! Die können die Gewinner dann am 18. Juni bei unserem ‚Superheld:inentag‘ – mit viel Action für Groß & Klein – präsentieren.“

Außerdem steht noch eine Faschingskrapfen-Aktion auf dem Programm! Christoph Voithofer-Galgoczy: „Hier haben wieder alle, die im www unterwegs sind, folgende Möglichkeit: Sie können Betriebe oder auch Familien markieren, die dann eine Lieferung frischer Faschingskrapfen zugestellt bekommen. Unsere Saalfeldener Faschingskrapfen-Meister freuen sich schon auf die Auslieferung.“



BILDER: MICHAEL GIGLER/STEPHANIE GOLSER

IM MUSEUM SCHLOSS RITZEN

Schauen und staunen

Saalfelden. Das Museum Schloss Ritzen lockt noch bis Ende Februar mit gleich drei außergewöhnlichen Ausstellungen.

Lebenswelt Bergwelt: Alpinismus und die Anfänge des Fremdenverkehrs

Die alpinistische Erschließung der Salzburger Alpen im Allgemeinen, des Steinernen Meeres und der Berge um Saalfelden im Besonderen begann erst in den siebziger und achtziger Jahren des 19. Jahrhunderts. Zwar war die Schönfeldspitze bereits 1830 von Friedrich Fürst Schwarzenberg, dem nachmaligen Erzbischof, mit dem Theologieprofessor Peter Carl Thurwieser bestiegen worden, dies blieb aber ein Einzelfall. Erst die Eisenbahn (ab 1875) und der beginnende Fremdenverkehr brachten auch die Berge ins allgemeine Bewusstsein der Bevölkerung.

So wurden sie ringsum rasch bestiegen und auch touristisch erschlossen. Im Gegensatz zu anderen aufstrebenden Fremdenverkehrsorten (etwa der Kurstadt Zell am See) kamen nach Saalfelden vornehmlich Bergtouristen und Bergwanderer als Gäste. Darüber hinaus waren die Berge aber früher schon wichtige Weideplätze, schwer zu kontrollie-

rende Grenzübergänge oder auch Inspiration für Künstler. Die Sonderausstellung „Lebenswelt Bergwelt“ rückt die Bedeutung der Berge für die Bewohner von Saalfelden sowie die unterschiedliche „Nutzung“ in den Mittelpunkt der Betrachtungen.

8000 & mehr – Unterwegs in den Bergen der Welt

Die Ausstellung ist eine Zeitreise des Bergsteigens. Hier zeigen die Brüder Wörgötter viele originale Ausrüstungsgegenstände, Fotos und andere Dokumente. Es werden auch Expeditionskurzfilme vor Ort gezeigt.

Ernst Trybula – und seine wunderbaren „Intarsien“

Bis Ende Juni stellt der Saalfeldener Künstler Ernst Trybula Bilder mit besonders kunstvollen Einlegearbeiten (Intarsien) aus. Er verwendet dabei verschiedene Holzurniere – und sorgt für außergewöhnliche Bilder.

Die Kunstwerke von Ernst Trybula sind parallel auch im Museum Bramberg bis Ende März zu sehen (Donnerstag 19 bis 21.30 und Freitag von 13 bis 17 Uhr).

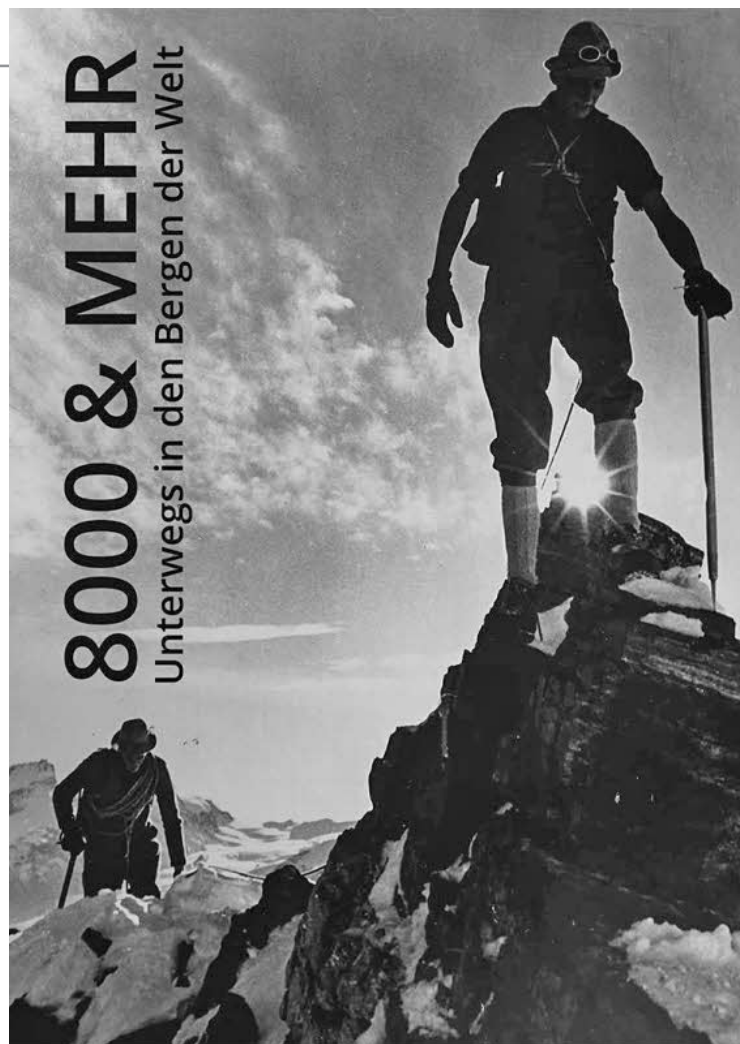
Museum Schloss Ritzen im Februar geöffnet von Donnerstag bis Sonntag, 11 bis 17 Uhr.

www.museum-saalfelden.at



Ernst Trybula fertigt außergewöhnliche Intarsien.

BILDER: PRIVAT



Sonderausstellung ab 30. April



SCHLOSS RITZEN
MUSEUM · SAALFELDEN

Geschenkideen zum Valentinstag

BILDER: STADTMARKETING/GEIBLER

„Valentines“ in Saalfelden



Saalfelden. Historisch gesehen ist der Valentinstag – der 14. Februar – das Fest des heiligen Valentinus. Der Gedenktag des Heiligen wurde 469 von Papst Gelasius für die ganze Kirche eingeführt, 1969 jedoch aus dem römischen Generalkalender gestrichen. Verbreitet gibt es jedoch um den Valentinstag herum Gottesdienste, in denen Ehepaare gesegnet werden.

Die Feierlichkeiten, Traditionen und Bräuche zum Valentinstag entwickelten sich seit der frühen Moderne in England. Im 19. Jahrhundert verbreiteten sie sich in der englischsprachigen Welt, durch Auswanderer auch in die Vereinigten Staaten, und seit dem späten 20. und frühen 21. Jahrhundert darüber hinaus bis nach Ostasien.

Heutzutage gibt es – jahrzehntelang beworben durch Blumen- und Geschenkanbieter – eine einigermaßen breite Bewegung des Beschenkens. Dabei werden in Österreich überwiegend Blumen, vor allem an Frauen, von Männern, Geschäften oder Arbeitgebern, überwiegend zur Förderung von Partnerschaft, Beziehung, Freundschaft verschenkt. Und natürlich bietet auch der

Handel in Saalfelden eine breite Palette an Überraschungen für die/den Liebste/n: Ob Bücher bei der Buchhandlung Wirthmiller, Gimmicks und kleine Überraschungen bei Concept-Stores wie Stanis oder Resis kleine Freuden, Schmuck von Uhren Schmuck Barbara Ohlicher oder von Juwelier Fiechtl, dazu feine Geschenke beispielsweise von Lebens-Qi oder dem Naturbioreformladen Aberger und vieles mehr. Und natürlich Blumen; dazu gibt es auch ein Gewinnspiel des Stadtmarketings Saalfelden auf Social Media: es werden drei schöne Blumensträuße von Schwaighofer „Die Gärtnerei“, Laimgruber Garten & Blumen und Stöckl Garten und Landschaftsbau verlost – Ausschau auf Facebook halten!



Einen schönen **Valentinstag**

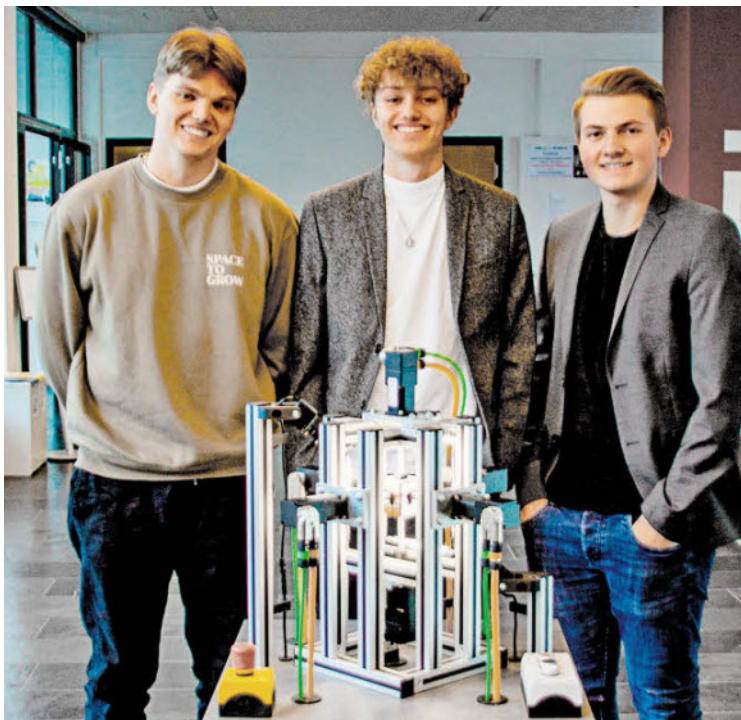
SHOPPEN, WO ES FREUDE MACHT
IN ÜBER 150 GESCHÄFTEN.

HERZLICH WILLKOMMEN IN DER
EINKAUFSTADT SAALFELDEN.

Nicht vergessen!
Am 14. Februar ist Valentinstag
und unsere Händler freuen sich,
euch und euren Liebsten
ein schönes Geschenk zu verpacken.

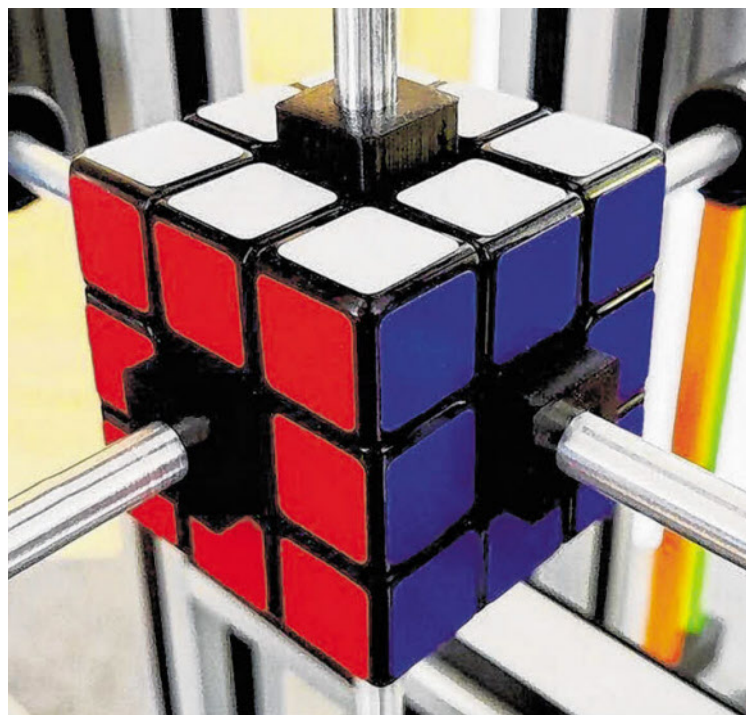
www.stadtmarketing-saalfelden.at





Markus Kreutzer, Paul Kreuzer und David Haidenhofer sind Schüler der HTL Saalfelden – mit ihrer Diplomarbeit, dem „Rubik's Cube Solver“.

BILD: SIGMATEK



Der „Rubik's Cube“, auch „Zauberwürfel“, ist ein Intelligenz- und Geschicklichkeitsspiel aus den 80er Jahren, das gerade wieder ein Revival erlebt – eingespannt in der Maschine.

BILD: SIGMATEK

TECHNIKLEISTUNG AUS SAALFELDEN

Der „Rubik's Cube Solver“

Schüler der HTL Saalfelden entwickelten für ihre Diplomarbeit ein außergewöhnliches Gerät.

BRILLEN - SONNENBRILLEN 

Optik-Studio

Inh. Claudia Tixl
 Telefon: 06582 20222
 Mühlbachweg 7 · 5760 Saalfelden
 E-Mail: office@optikstudio.at · www.optikstudio.at



Neueröffnung
 am
21.02.2022

Ich freue mich auf Ihr Kommen!!!

Saalfelden. Der Zauberwürfel (auch Rubik's Cube) ist ein Drehpuzzle, das 1974 von dem ungarischen Bauingenieur und Architekten Ernő Rubik erfunden wurde. 1980 wurde es mit dem Sonderpreis Bestes Solitärspiel des Kritikerpreises Spiel des Jahres ausgezeichnet. Der Würfel war in den 80er Jahren Kult – und für viele ein unlösbares Rätsel. Und das ist bis heute so. Wobei Könnern den Zauberwürfel in 20 Sekunden lösen.

Aber jetzt geht es noch viel schneller: Im Rahmen ihrer Diplomarbeit an der HTL Saalfelden entwickelten und bauten Markus Kreutzer, Paul Kreuzer und David Haidenhofer eine Maschine, die den Zauberwürfel löst. Der „Rubik's Cube Solver“ braucht 372 Millisekunden, um die 54 Felder auf dem 3x3-Würfel

farblich zu sortieren. Die Schüler der Abteilung Elektrotechnik haben dabei ihr Wissen in den Bereichen Informations-, Antriebs- und Automatisierungstechnik angewandt. Die Maschine berechnet mittels Bilderkennung und Kameras die Anordnung der Würfelsteine.

„Ich kenne keine Maschine, die den Würfel schneller lösen kann.“

Markus Kreutzer,
Schüler der HTL Saalfelden

Anhand der Bilder wird durch einen Algorithmus die Drehabfolge ermittelt. Diese wird dann in Echtzeit an Steuerung und Antriebe übertragen. Unterstützt wurden sie von der Automatisierungstechnik des Flachgauer Unternehmens Sigmatek. Gearbeitet wurde großteils von zu Hause aus. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. „Ich kenne keine Maschine, die den Würfel schneller löst als unsere“, sagt Markus Kreutzer. In der Schule gab es dafür ein Sehr gut.

MEINE KARRIERE IM AUTOHAUS ZEHENTNER

- Kfz-Techniker-Lehrlinge m/w

- Kfz-Mechaniker m/w

JETZT BEWERBEN!

Mobilität wird immer ein wichtiges Zukunftsfeld sein - unabhängig davon, welche nachhaltigen Antriebsformen die derzeitige Kfz-Technik ergänzen.

Neugier, Geschicklichkeit, logisch-analytisches Denken sind hier wichtig, in Kombination mit kaufmännischer Kompetenz und Verkaufsfähigkeiten.

- Kfz-Techniker/in

Infos unter: Harald Zehentner, Tel. 06582/75666

AUTOHAUS ZEHENTNER

RENAULT CAPTUR

**RENDEZ-VOUS
RENAULT**

3/3 Wegfahrpreis
€ 6.999,-²³

Jetzt inkl. 4 Winterkompletträdern*
sowie 5 Jahren Garantie*

Alle Aktionen und Preise gelten bis 31.03.2022 für Privatkunden bei Kauf eines zugelassenen PKW Neuwagens. *Aktion gratis Winterkompletträder, ausgenommen sind der Renault Megane E-Tech Electric, ZOE E-Tech, Twingo E-Tech, Trafic PKW und Master PRO 25/23 Kasten. Gewährleistungsfähigkeit CAPTUR ZEN Te 90. Kaufpreis inkl. Finanzierung- und Versicherungsbonus € 21.209,-, Laufzeit 36 Monate, Anzahl Raten 36, Anzahl Zinsen 1.000,-, € 5.399,-, 1. Rate € 724,-, Schlussrate € 729,-, Gesamtschuldentilgung € 14.427,-, Bearbeitungsgebühr € 284,-, Sollzinssatz 0,99 %, effektiver Jahreszins inkl. Service 3,56 %, Gesamtbetrag € 14.829,-, zzgl. einmaliger Erhöhung der RGV Straßenvv € 126,-, ausgenommen in. Praktische Vorteile Angebot von Renault Financial Services kein Geschäftsfeld, wird der RCI Banque SA Niederlassung Österreich. *Garantieversicherung für PKW Modelle, ausgenommen sind der Trafic PKW und Master PRO, auftragsgemäß 5 Jahre bzw. 100.000 km Laufleistung, je nachdem was zuerst eintritt. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfoto. Kombienergieverbrauch von 6,3-13,1/100 km, CO₂-Emission von 143-82 g/km, homologiert gemäß WLTP.



AUTOHAUS ZEHENTNER

5760 Saalfelden, Zellerstraße 48, Tel. 06582/75666

Arbeiten in der Region

Personal „dringend gesucht“

Der Arbeitskräftemangel macht sich im Pinzgau nicht nur in Hotellerie und Gastronomie verstärkt bemerkbar. Auch in allen anderen Branchen wird „hängierend“ nach Mitarbeitern gesucht.

Saalfelden. „Uns gehen die Arbeitslosen aus“, meint Karin Eiwann, Leiterin des Arbeitsmarktservices (AMS) Zell am See zur aktuellen Situation am Arbeitsmarkt.

Im Jänner 2022 verzeichnete das AMS im Bezirk 2324 Arbeitslose, das ist ein Minus 4249 Personen, verglichen mit dem Jänner 2021. Und das bei einem Jännerloch im Tourismus – wie Karin Eiwann sagt: „Wir haben im Pinzgau nicht nur einen Fachkräftemangel, wir haben für alle Branchen – und nicht nur in der Gastronomie – zu wenige Arbeitskräfte.“ Es seien auch kaum Leute in Schulungen: „Die generelle Frage ist: Wo kriegen wir die Leute her, um die Wünsche der boomenden Wirtschaft befriedigen zu können? Aktuell haben wir sie nicht mehr.“

Es sei auch ein starker Rückgang bei den Saisonkräften zu erkennen – egal, ob aus Ungarn, Tschechien, Kroatien oder Bosnien: „Die Saisonen sind in den Heimatländern gut gelaufen, die Leute haben Arbeit.“ Außerdem machen sich auch weiterhin die



Dringend gesucht: Die Gastronomie im Pinzgau sucht ständig nach Personal. Aber auch alle anderen Branchen haben laut AMS Probleme mit der Mitarbeitersuche.

BILD: RIDERALM LEOGANG

Einschränkungen durch die Corona-Maßnahmen bemerkbar: „Dass die Impfung mit dem Vakzin Sputnik in Österreich nicht anerkannt wird bzw. eine weitere Impfung mit einem hier anerkannten Impfstoff notwendig ist, macht es nicht einfacher.“ Wobei: „Es gibt auch im Rest von Österreich kaum mehr Potenzial, aus dem wir schöpfen können.“

FOASCHUI®

NEUMAYR

Wir suchen

FAHRLEHRER/IN für die Klasse B

für die Mitarbeit in Schulferien, im Sommer, an Samstagen...
ideale Möglichkeit z.B. für Studenten, Schilehrer...

Wenn du gerne mit jungen Menschen arbeitest, angenehme Umgangsformen, Geduld, Ausdauer und eine freundliche Ausstrahlung mitbringst, freuen wir uns über deine aussagekräftige Bewerbung mit Foto und Zeugnissen.

Berufseinsteiger unterstützen wir bei der Ausbildung.
Voraussetzung: Führerschein B seit mindestens 3 Jahren.
Gehalt lt. KV der Fahrschulen Österreichs.

Fahrschule Neumayr

5760 Saalfelden, Färberstraße 6, saalfelden@foaschui.at

WIR SUCHEN BÄCKER (M/W/D)

5-TAGE-
WOCH

UNTER-
KUNFT

TAG-
ARBEIT

DU SUCHST DEN ETWAS ANDEREN
ARBEITSPLATZ IN EINER BÄCKEREI?



DANN BEWIRB DICH JETZT PER MAIL
UNTER ANDREAS@UNTERBERGER.AT ODER
TELEFONISCH UNTER +43 664 3622512



Für das beste Brot und Gebäck am Tisch

Der Beruf des Bäckers steht mittlerweile auf der Mängelliste – Bäcker sind also heiß begehrt.

Saalfelden. Es ist ein spezielles Handwerk – mit einer unwahrscheinlichen Historie und einer großen Tradition in Österreich. Allerdings ist mittlerweile auch der Beruf des Bäckers auf der Liste der Mangelberufe in Österreich gelandet. Bäcker sind heiß begehrt – sowohl in der Industrie als auch in den regionalen Betrieben, bis hin zu den Feinbäckereien und Manufakturen. Und dementsprechend ist das Jobangebot auch durchaus ansprechend – mit Perspektiven für die Zukunft.

Das Berufsbild des Bäckers umfasst einige notwendige Fähigkeiten: Mit den eigenen Händen Produkte schaffen, die die Wünsche der Kunden erfüllen und den Besuch in der Bäckerei zu einem Käuferlebnis gestalten. Bestellungen, Prüfung, Abmessung/Abwägung von Roh- und Hilfsstoffen zur Herstellung von Brot,



Die Ausbildung zum Bäcker dauert drei Jahre.

BILD: ECHT.GUT.VOM BÄCKER

Gebäck und Feinbackwaren. Herstellung und Aufbereitung von Teigen. Das Formen von Brot, Gebäck und Feinbackwaren. Und

die Herstellung von Überzügen und Füllungen sowie Füllen, Bestreichen, Glasieren und Zuckern von Feinbackwaren.

Die duale Ausbildung dauert drei Jahre. Dabei ist man pro Lehrjahr 42 Wochen im Betrieb und zehn Wochen in der Berufsschule. Ausgebildet wird in den jeweiligen Bäckereien und in der Landesberufsschule.

Als Abschluss gibt es dann eine theoretische und eine praktische Lehrabschlussprüfung. Und natürlich kann man sich bis zum Bäckermeister weiterbilden. Außerdem gibt es noch die Möglichkeit einer Doppellehre zum Bäcker & Konditor – bei zusätzlichem Interesse an der Herstellung von Torten und Konditorbackwaren. Diese Ausbildung dauert dann insgesamt vier Jahre.

Das Einstiegsgehalt eines Bäckers liegt bei etwa 1600 bis 2000 Euro brutto. Mit einer Weiterbildung kann man den jeweiligen Verdienst aber auf bis zu 2700 Euro steigern.


saalfelden.at/jobs

>> **Sachbearbeiter Tiefbau** (m/w/d)
Stadtamt

>> **Technischer Sachbearbeiter** (m/w/d)
Wirtschaftshof






saalfelden.at/jobs

>> **Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger** (m/w/d)

>> **Pflegeassistent** (m/w/d)

>> **Fachsozialbetreuer** (m/w/d)

>> **Heimhelfer** (m/w/d)







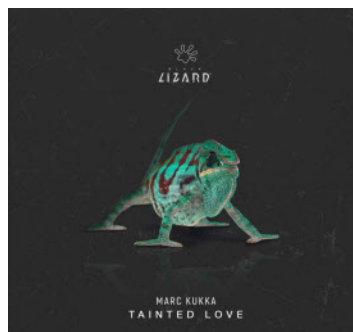
Markus Widauer ist DJ Marc Kukka. Und er hat mit „Tainted Love“ eine neue Version des Klassikers veröffentlicht – diesmal House pur. BILDER: PRIVAT

Marc Kukka mit einer neuen Single

Saalfelden Leogang. Markus Widauer ist Hotelier. Die Forsthofalm seiner Familie ist ein international renommiertes Haus. Seine Passion ist aber seit jeher die Musik: Als Marc Kukka hat der Leoganger alles in allem über 20 Jahre Erfahrung als Live-DJ vorzuweisen und ist vor allem in der House- und Deep-House-Szene zu Hause. Er fasst zusam-

men: „Schon seit eh und je ist Musik ein wichtiger Teil meines Lebens – es ist einfach ‚amazing‘, Menschen mit Musik zu begeistern, sie glücklich zu machen und tanzen zu sehen!“ Diese Einstellung hat ihn als DJ quer durch Österreich und Europa gebracht, quasi von Wien bis Ibiza.

Jetzt hat der Gastronom und DJ ein neues Stück aufgenommen –



und sich dabei eines echten Klassikers bedient: „Tainted Love“, das in der Version von „Soft Cell“ 1981 ein weltweiter Megaseller wurde. Ursprünglich wurde das von Ed Cobb komponierte Lied 1965 von Gloria Jones aufgenommen. Kukka machte daraus eine House-Version, die auf allen gängigen Streaming-Kanälen zu hören und zu haben ist.

SAALZBURGER VERLAGSHAUS SONDERPRODUKT

Saalfeldener Nachrichten

Medieninhaber:
Salzburger Verlagshaus GmbH
Herausgeber: Dr. Maximilian Dasch
Geschäftsführer:
Mag. (FH) Maximilian Dasch
Klaus Buttinger LLM.oec.
Chefredakteur: Heinz Bayer
Anzeigenleitung: Wolfgang Trausner
5021 Salzburg, Karolingerstraße 40
T. +43 662/82 02 20, M: sw@svh.at

Red.: Jochen Linder
Anzeigen, Verkauf: Thomas Blaickner
5700 Zell am See, Hafnergasse 3B
Tel. +43 6542/73756-980, Fax: DW - 960
E-Mail: pi@svh.at
Internet: www.svh.at
Anzeigentarif SVH Nr. 7 vom 1. 1. 2022
Druck: Druckzentrum Salzburg
5021 Salzburg, Karolingerstraße 38

Für diese Ausgabe „Saalfeldener Nachrichten“ werden Druckkostenbeiträge geleistet. Es handelt sich somit, gem. § 26 MG, um „entgeltliche Einschaltungen“.



DEM EHRENHODEX DES
ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES
VERPFLICHTET

„7 Dials Mystery“ mit neuen Songs



Saalfelden. Seit zwölf Jahren sind „7 Dials Mystery“ aus Saalfelden „on the road“ – nur in den vergangenen zwei Corona-Jahren „drängte man sich nicht auf“, wie Gitarrist Chris Erler meint: „Zusammenfassend gesagt: Sitzkonzerte sind nichts für uns und stehen dem Konzept einer Punk-rock-Band konträr gegenüber. Genauso wie Online-Konzerte.“ Songs für ein neues Album habe man in der Schublade: „Jetzt geht es noch darum, sie in ein fertiges Konzept zu gießen.“ Eingespielt sollen sie heuer werden, im Sommer sind die ersten Veröffentlichungen angedacht: „Und hoffentlich wieder Konzerte.“

JAZZFESTIVAL SAALFELDEN

Kartenvorverkauf für heuer hat schon begonnen

60 Konzerte in und rund um Saalfelden – das 42. Internationale Jazzfestival in Saalfelden steigt heuer von 18. bis 21. August.

Saalfelden. Einmal mehr wird es heuer im Sommer hochkarätig: Das 42. Internationale Jazzfestival wird von 18. bis 21. August über die Bühne gehen.

Die Mainstage im Congress Saalfelden und die Short Cuts im Kunsthaus Nexus, die Hauptbühnen des Festivals, werden wieder zum konzentrierten Zuhören einladen. Im vergangenen Jahr wurde erstmals die Otto-Gruber-Halle, eine leerstehende Industriehalle aus den 1950er Jahren, bespielt. Eine Location, die auch bei der diesjährigen Ausgabe des Festivals nicht mehr wegzudenken ist – und zum ersten Mal in das Mainstage-Konzertticket integriert wird.

Somit werden den Ticketkäufern von Freitag bis Sonntag ins-

gesamt 17 Konzerte geboten. Die Buchbinderei Fuchs wird wieder zum Ort spontaner musikalischer Begegnungen, der überdachte Stadtpark sowie die Abendkonzerte im Nexus werden zum Treffpunkt bei freiem Eintritt.

Man kann sich also jetzt schon auf ein Sommerwochenende freuen, mit guter Stimmung und großartigen Musikern wie Isaiah Collier & The Chosen Few, Alba Careta Group, Christoph Cech Jazz Orchestra Project, Trondheim Jazz Orchestra & Jason Moran, Fabian Rucker, Ted Poor & Cuong Vu, Katharina Ernst als Artist in Residence, Gard Nilssen's Supersonic Orchestra, Jason Moran solo, Signe Emmeluth's Amoeba, Bushman's Revenge,



„Gewürztraminer“ werden beim 42. Internationalen Jazzfestival in Saalfelden zu Gast sein.

BILD: JAZZFESTIVAL SAALFELDEN/LORES

Gard Nilssen Acoustic Unity und vielen mehr.

Wer schon mal auf Nummer sicher gehen möchte, dass er auf jeden Fall dabei ist, kann sich bereits das Ticket seiner Wahl sichern. Der Kartenverkauf für das 42. Jazzfestival Saalfelden wurde bereits gestartet: Fündig wird man (für die kostenpflichtigen Konzerte auf der Mainstage & Ot-

to-Gruber-Halle, die Short Cuts und die Konzertwanderungen) auf der Website unter unter: <https://tickets.jazzsaalfelden.com/>.

Die ersten Programmhighlights sowie weitere Informationen zum 42. Jazzfestivals Saalfelden findet man ebenfalls im Internet unter www.jazzsaalfelden.com



„Koahoizböhmisches“ im Tonstudio

Drei Stücke haben die Musiker von „Koahoizböhmisches“ aus Saalfelden bei ihrer Aufnahmesession von Tonstudio Lechner Records im Probraum der Trachtenmusikkapelle Viehhofen aufgenommen – Lois Deutinger: „Wir haben unsere eigene Koahoizböhmisches Polka, den Sternmarsch und natürlich die Gablonzer Perlen vom unvergessenen Ernst Mosch eingespielt.“ Die drei Stücke werden jetzt noch von Lechner Records bearbeitet, um dann veröffentlicht zu werden.

BILD: PRIVAT



Daniel Hirschbichler vom SC Leogang holte sich Silber.



Rosa Marques vom HSV Saalfelden wurde Dritte in ihrer Klasse.



Jana Steiner vom SC Leogang auf dem Weg zu Gold. BILDER: HSV SAALFELDEN



Sieg für Hannah Embacher

Beim Salzburg-AG Landescup-Rennen Ende Jänner in Leogang – 55 Starter und Starterinnen waren zum Lauf auf der Almbahn angetreten – holte sich Hannah Embacher (SK Saalfelden, Bildmitte) Platz eins in der Klasse der Schülerinnen 14.

BILD: SLSV

AUSTRIACUP

Beim Auftakt jede Menge Topleistungen

In Saalfelden war der Auftakt zum Austria Cup in der Biathlon-Saison 2021/22 über die Bühne gegangen – mit 166 Teilnehmern.

Saalfelden. Der HSV Saalfelden hatte sich einmal mehr als Organisator bewährt: Ende Dezember ging in Saalfelden der 1. Austria Cup Biathlon-Sprint mit Wertung zum Salzburg AG Biathlon-Landescup der Saison über die Bühne. 166 Teilnehmern aus sechs Bundesländern waren am Start, die Loipe am Ritzensee war trotz starkem Regen in perfektem Zustand. Die Stadtgemeinde Saalfelden hatte in den Wochen zuvor großartige Arbeit geleistet und konnte für diesen Bewerb auf 2,5 Kilometern eine ca. 20 Zentimeter dicke Kunstschneedecke auftragen. Und die Hausherren glänzten zur Premiere: Die Nordische Schmittelschule Saalfelden holte zehn Stockerplätze und 16 Top-5-Plätze.

Die Ergebnisse

Gold: Jana Steiner S 15w (SC Leogang).

Silber: Simon Hechenberger S 15m (SC Maria Alm), Luca Schuster S 14m (HSV Hochfilzen), Han-

nah Ronacher S 12w (HSV Saalfelden), Daniel Hirschbichler K 11m (SC Leogang).

Bronze: Felix Deutingen S 14m (SK Saalfelden), Tim Denner S 13m (HSV Saalfelden), Rosa Marques S 12w (HSV Saalfelden), Quirin Richter K 11m (SK Unken), Magdalena Egger K 11w (SC Leogang).

Top 5: Marco Bauer S 14m (SC Leogang), Daniel Margesin S 15m (SC Leogang), Simone Eder S 14w (SC Leogang), Theresa Innerbichler S 13w (KSC Kitzbühel), Sandro See K 11m (Erpfendorf), Leonie Hirschbichler S 13w (SC Leogang), Fanny Oberschneider S 12w (SK Saalfelden).

Marc Hauser von der Nordischen Schmittelschule Saalfelden: „Wir gratulieren allen Startern zu den gezeigten Leistungen, bedanken uns bei allen Vereinen, Eltern, Helfern, dem HSV Saalfelden für die Durchführung der Veranstaltung und der Stadtgemeinde Saalfelden für die perfekten Loipenbedingungen!“



Die Schüler bewiesen bei den österreichischen Meisterschaften im Biathlon am Schießstand ihr Können.

150 Schüler auf Loipe und am Schießstand

Saalfelden. Das war kurzfristig gewesen: Saalfelden übernahm Ende Jänner die österreichischen Biathlon-Meisterschaften für Schüler von Aigen im Ennstal – die Steirer mussten wegen Schneemangels absagen – und stampfte innerhalb von nur sieben Tagen eine perfekte Veranstaltung aus dem Boden.

SK und HSV Saalfelden waren im OK-Team vertreten, die Mitarbeiter der Stadtgemeinde Saalfelden sorgten für beste Loipenverhältnisse. Hervorragend präsentierte sich auch die Nordische Schimittelschule Saalfelden, die mit ihren Teilnehmern nicht weniger als elf ÖM-Medaillen einheimste.

Insgesamt waren 150 Schüler am Start, um Topleistungen abzuliefern. Am Samstag gab es den Sprint, Sonntag stand dann in der Nordic Arena am Ritzensee die Verfolgung an.

Sprint-Ergebnisse Nordische Schimittelschule Saalfelden

ÖM Silber: Jana Steiner; U 15w (SC Leogang); Hannah Ronacher U 12w (HSV Saalfelden).

ÖM Bronze: Simon Hechenberger U 15m (SK Maria Alm), Luca Schuster U 14m (HSV Hochfilzen), Rosa Marques U 12w (HSV Saalfelden).

ÖM Top 5: Simone Eder U 14w (SC Leogang), Tima Denner U 13m (HSV Hochfilzen), Yvonne Haidbauer (HSV Saalfelden), Austria Cup ab U 11:;

Gold: Sandro See U 11m (HSV Hochfilzen), Magdalena Egger U

11w (SC Leogang); Silber: Quirin Richter U 11m (SC Unken).

Verfolgung Nordische Schimittelschule Saalfelden

ÖM Gold: Simone Eder U 14w (SC Leogang), Tim Denner U 13m (HSV Hochfilzen), Luca Schuster U 14m (HSV Hochfilzen).

ÖM Silber: Jana Steiner U15w (SC Leogang); Hannah Ronacher U 12w (HSV Saalfelden), Simon Hechenberger U 15m (SK Maria Alm). **ÖM Top 5:** Marco Bauer U 14m (SC Leogang), Tobias Richter U 13m (SC Unken), Fanny Oberschneider (SK Saalfelden) U 12w, Rosa Marques U 12w (HSV Saalfelden).

Austria Cup ab U 11:

Gold: Sandro SEE U 11m (HSV Hochfilzen); Silber: Quirin Richter U 11m (SC Unken), Magdalena Egger U 11w (SC Leogang).



Simone Eder gab auf der Loipe Gas.

BILDER: MICHAEL GEIBLER



KURZ GEMELDET

Silber für Eva Trigler

Ramsau / Saalfelden. Im Zuge der Staatsmeisterschaften Sprint und Einzel im Langlauf in der Ramsau in der Steiermark holte sich Eva Trigler vom SK Saalfelden (U16w) beim Pletzer Resorts Austria Cup Langlauf Sprint den zweiten Rang. Beim Pletzer Resorts Austria Cup Langlauf wurde Trigler dann ex aequo mit Magdalena Maierhofer (SC Leogang/Damen) Vierte.



Frederik Mühlbacher auf dem Weg zu Bronze.

BILD: SLSV

Frederik Mühlbacher zwei Mal Dritter

Bad Mitterndorf/Saalfelden. Bei den österreichischen Meisterschaften im Einzel Klassisch und in der Verfolgung Skating in Bad Mitterndorf holten die Athleten des SLSV acht Medaillen. Frederik Mühlbacher (Herren/HSV Saalfelden) trug sich mit zwei dritten Plätzen ein.

Beim Austriacup holte sich Martina Streleckova (SK Saalfelden / U 18 weiblich) den sehr guten zweiten Platz.

Showrun der WM-Größen



60 PS kontra knapp 1000: Eisspeedway-Legende Franky Zorn aus Saalfelden trat am Zeller See auf seiner Maschine gegen den mit speziellen Reifen ausgestatteten Boliden von Red Bull an – pilotiert von Weltmeister Max Verstappen.

BILDER: RED BULL MEDIA

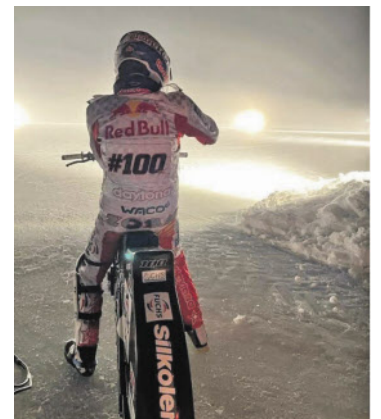


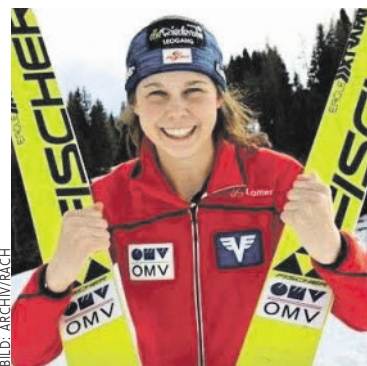
Bereit für die Show: Franky Zorn (links) mit dem Formel-1-Weltmeister Max Verstappen bei den Dreharbeiten.

Saalfelden/Zell am See. Auch wenn der Ice GP in der Bergstadt heuer der Corona-Pandemie zum Opfer fiel – trotzdem ging ein hochkarätiges Treffen rund um PS-starke Motoren am Zeller See über die Bühne. Nur eben ganz ohne Publikum.

Protagonisten des von Red Bull organisierten Happenings: das Saalfeldener Eisspeedway-Ass Franky Zorn und der frischgebackene Formel-1-Weltmeister Max Verstappen. Für Dreharbeiten traten die beiden Piloten auf einem extra angelegten Eisrund gegeneinander an. Zorn auf einer seiner 60 PS starken Eisspeed-

way-Maschinen, Verstappen im Boliden, speziell bereift (mit Nägeln als Spikes). Der Holländer: „Ja, das war natürlich ganz cool. Wenig Grip für die Reifen, außerdem sind die Bremsen nicht warm, und unsere Autos sind nicht für das Eis gebaut. Aber es hat viel Spaß gemacht.“ Ausgegangen ist es mit einem Handshake – Franky Zorn: „Das ist unbeschreiblich und ein wahnsinnig schönes Gefühl, mit dem Formel-1-Weltmeister hier eine Eispiste runterzubrettern. Mit 100 und mehr Sachen.“ Zu sehen war die Video-Premiere auf Servus TV – und natürlich auf YouTube.





Lisa Eder war die beste Österreicherin

Saalfelden/Peking. So ist der Sport: Nach der bitteren Enttäuschung über die verpasste Qualifikation für die Olympischen Winterspiele folgt der Jubel über einen starken 8. Platz. Durch den tragischen Ausfall unserer Sara Marita Kramer wurde Lisa Eder nach Peking nachgefliegen. Nach schlaflosen Nächten und bangem Warten auf Testergebnisse dann die Freigabe für den Wettkampf, in welchem sie vor allem im zweiten Durchgang brillierte und als beste Österreicherin auf Platz acht landete.

Den 10. Rang geschafft

Biathlon bei Olympia: Die Mixed Staffel mit den Saalfeldenern Julia Schwaiger und Simon Eder kämpfte mit den äußeren Bedingungen.

Saalfelden / Peking. Eiskalt und starker Wind: Die beiden Saalfeldener Julia Schwaiger und Simon Eder bildeten zusammen mit Lisa Hauser und Felix Leitner die olympische Mixed-Staffel, die am vergangenen Samstag in Peking zum Wettkampf antrat. Wobei man doch spekulierte, auch bei Olympia für eine Überraschung zu sorgen, die dann aber den äußeren Umständen zum Opfer fiel, mit denen die Österreicher nicht zurechtkamen: Schwaiger und Hauser mussten je einmal in die Strafrunde, dazu verzeichnete das ÖOC-Quartett 13 Nachlader. Am Ende fehlten 2:58,6 Minuten auf die siegreichen Norweger.

Schwaiger vertrat die ursprünglich für die Mixed-Staffel vorgesehene Dunja Zdouc,



Lisa Hauser bei der Übergabe an Simon Eder.

BILD: GEPA

deren CT-Wert infolge einer Corona-Erkrankung zuletzt noch zu hoch war. Die Pinzgauerin übergab als 14., Hauser, Eder und Leitner holten dann noch sukzessive leicht auf. Simon Eder sagte: „Dass wir nicht die Goldfavoriten waren, ist klar.“ Platz zehn sei jedoch „weit hinter dem, was wir

uns erhofft hatten. Wir haben ein bisschen die Post verpasst, so haben wir hinten ziemlich allein laufen müssen. Man muss es hernehmen als Durchputzer für das Einzel. Ich war froh, dass ich keine Strafrunde geschossen habe. Da ist doch ziemlich der Wind reingekommen.“

KURZ GEMELDET

Schwedish Cup und die WM in Russland

Saalfelden / Gävli / Togliatti. Kaum war der Clip für Red Bull in Zell am See abgedreht, ging für Franky Zorn wieder der „Alltag“ los.

Also ab nach Schweden, wo zwei Rennen im Swedish Cup in Gävli am Programm stehen. Rennen 1 war ein Erfolg, Platz drei geschafft. Beim zweiten Lauf am vergangenen Sonntag in Bollnäs

wurde Zorn dann Zweiter. Anschließend ging es gleich Richtung Russland – via Berlin. Dort traf sich Zorn mit einem Fahrerkollegen, der Bike und Ausrüstung mit nach Togliatti nahm, wo die WM-Läufe gefahren werden: „Ich habe mein Visum leider erst zwei Tage vor dem Grand Prix bekommen.“ Also ging es dann per Flieger nach Russland, wo Zorn von seinem Mechaniker abgeholt wurde.



Lukas Haslinger auf Rang drei gelaufen

Der Saalfeldener Biathlet Lukas Haslinger (HSV Saalfelden) lief beim Austria Cup auf den dritten Rang und führt damit die Gesamtwertung in der Kategorie Jugend Männlich II an. Die Rennen, die in Tesero in Italien auf dem Programm gestanden waren, hat der Saalfeldener ausgelassen – um sich ganz auf die Vorbereitung für die IBU-Jugend-WM in Soldier Hollow in den USA (21. Februar bis 3. März) konzentrieren zu können.

BILD: PRIVAT



BILD: LUNDSTEDT



2022

NEUES JAHR. NEUE BRILLE.

Alles im Blick: Frische Sehkraft und ein tolles Upgrade für deinen Look – da schauen gewisse Dinge gleich wieder viel besser aus.

www.ohlicher.at

2 x in Saalfelden



OHLICHER

Augenoptik · Hörakustik